

Niederschrift	12.02.BSE.	Gremium:	Seniorenbeirat	2. Legislaturperiode
Datum:	25.07.2012 19:00 – 20:25 Uhr in Ehringshausen, im Dorfzentrum			

Mitglieder	Anwesende: : M. Pitzer, W. Beutelberger, P. Gabriel, H. Kömpf, P. Krug, W. Langhammer, und L. Queckbörner,			
	Entschuldigt: :			
Gemeindevertretung	: Vorsitzender K. Pitzer			
Gemeindevorstand	: 1. Beigeordneter E. Reitz			
Sitzungsleitung	: P. Krug	Schriftführung:	L. Queckbörner	
Zuhörer	: zwei			

Tagesordnung:

TOP und Druck-sachennr.		Bemerkungen	Akten-Zeichen
12.02.BSE.01.	<p>Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Anschließend stellt er den Antrag der Tagesordnung 2 weitere Punkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mitgliedschaft in der Deutschen Seniorenliga e.V. • Mittelanmeldung des Seniorenbeirates zum Doppelhaushalt 2013/2014 <p>hinzu zu fügen, was einstimmig angenommen wurde. Somit verschieben sich TOP Mitteilungen und TOP Verschiedenes um 2 Stellen nach hinten.</p>		

<p>12.02.BSE.02.</p>	<p>Seniorentreff Hier: Schreiben an den Gemeindevorstand für weitere Empfehlungen</p> <p>Der Seniorenbeirat empfiehlt dem Gemeindevorstand, mit dem diesem Protokoll als Anlage beigefügten Schreiben, weiterhin die Einrichtung eines Seniorentreffs in Gemünden (Felda).</p> <p>Der Seniorenbeirat schlägt dem Gemeindevorstand vor, folgende Räumlichkeiten zu prüfen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Raum im evangelischen Gemeindehaus Nieder-Gemünden • Kleiner Sitzungsraum im DGH Burg-Gemünden <p>Der Seniorenbeirat würde es begrüßen, wenn er bei Gesprächen mit den jeweiligen Ansprechpartner einbezogen würde, damit schon von Anfang an die Interessen aller beteiligten berücksichtigt werden können.</p> <table border="1" data-bbox="387 624 1335 671"> <tr> <td>Dafür</td> <td>7</td> <td>Dagegen</td> <td>0</td> <td>Enthaltungen</td> <td>0</td> </tr> </table>	Dafür	7	Dagegen	0	Enthaltungen	0		
Dafür	7	Dagegen	0	Enthaltungen	0				
<p>12.02..BSE.03.</p>	<p>Senioren Ausflug der Gemeinde. Hier: Unterstützung der Gemeinde durch den Seniorenbeirat.</p> <p>Der Vorsitzende wird mit der Gemeinde in Verbindung treten, welche Tätigkeiten der SEB bei dem Ablauf des Ausfluges noch übernehmen könnte. Beschlüsse wurden nicht gefasst.</p>								
<p>12.02.BSE.04.</p>	<p>Weitere Veranstaltungen im Jahr 2012 Hier: Themen Vorschläge</p> <p>Es wurde vorgeschlagen einen Vortrag über Betreuungsverfügung, Patientenverfügung, Vollmacht usw. anzubieten.</p> <p>Um Referenten bemühen sich W. Langhammer und W. Beutelberger.</p> <p>Ein weiterer Vortrag über die Krankheit Demenz wurde vorgeschlagen.</p> <p>Um Referenten bemüht sich H. Kömpf.</p>								

12.02.BSE.05.	<p>Deutsche Seniorenliga hier: Beitritt zur Seniorenliga</p> <p>Die Seniorenliga versendet auf Anfrage kostenlos Broschüren und andere Druck-Erzeugnisse über Themen, die Senioren betreffen. Um diesen Verein zu unterstützen wäre es angebracht dort Mitglied zu werden. Der Beitrag beträgt 30 € im Jahr.</p> <p>Der Vorsitzende wird weitere Informationen einholen. Dieser TOP wird Gegenstand des nächsten Arbeitsgespräches.</p>	<table border="1"> <tr> <td>Dafür</td> <td>7</td> <td>Dagegen</td> <td>0</td> <td>Enthaltungen</td> <td>0</td> </tr> </table>	Dafür	7	Dagegen	0	Enthaltungen	0		
Dafür	7	Dagegen	0	Enthaltungen	0					
12.02.BSE.06.	<p>Mittelanmeldung zum Doppelhaushalt 2013 / 2014</p> <p>Die Finanzverwaltung bittet für die Haushaltsplanung 2013 + 2014 den Mittelbedarf für den Seniorenbeirat bis zum 24.08.2012 anzumelden. Diese Mittelanmeldungen orientieren sich am Haushaltsjahr 2012. Die beigefügte Aufstellung ist Bestandteil des Protokolls.</p>	<table border="1"> <tr> <td>Dafür</td> <td>7</td> <td>Dagegen</td> <td>0</td> <td>Enthaltungen</td> <td>0</td> </tr> </table>	Dafür	7	Dagegen	0	Enthaltungen	0		
Dafür	7	Dagegen	0	Enthaltungen	0					
12.02.BSE.07.	<p>Mitteilungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Vorsitzende berichtete über zunehmend Anfragen bezüglich des angebotenen Informationsmaterials (Notfallmappe usw.), Nachfragen zum Seniorenausflug und zum Thema Seniorentreff sowie nach weiteren Vortragsveranstaltungen welche bei ihm eingegangen sind. • Der Vorsitzende berichtete von einem Anruf einer älteren Dame. Sie habe, da sie aus Altersgründen nicht mehr selbstständig kochen könne, ihn um Rat gebeten. Er regte die Möglichkeit „Essen auf Rädern“ an. Diakoniestation und DRK Aisfeld werden sich der Dame annehmen. 									

	<ul style="list-style-type: none"> • Der Vorsitzende sprach den Artikel der Alsfelder Allgemeinen vom 20.07.2012 „Fördermittel für den Förderverein der Ohmtalschule“ in Höhe von € 3.000,- aus der der Heinz-und-Gisela-Friederichs-Stiftung an. Dies sei zurückzuführen auf das vom Seniorenbeirat der Gemeinde angestoßene Projekt „Generationenübergreifendes Lernen“. • H. Kömpf berichtete von der Mitgliederversammlung der LANDESENIORENVERTRETUNG HESSEN E.V. und dem Ergebnis der Vorstandswahlen am 06. Juni 2012. 		
12.02.BSE.08.	Unter Verschiedenes gab es Vorschläge und Anregungen		
12.02.BSE.08.01	<p>Vom Vorsitzenden wurde das Thema „Seniorenpass oder Seniorenausweis“ für Senioren der Gemeinde Gemünden angestoßen. Er bat die übrigen Mitglieder sich einmal darüber Gedanken zu machen. Interessante Anregungen gäbe es im Internet.</p> <p>Dieser Vorschlag soll im nächsten Arbeitsgespräch diskutiert werden.</p>		
12.02.BSE.08.02	<p>Bei der 40-Jahr-Feier der Gemeinde wird der SEB mit einem Info-Stand dabei sein.</p> <p>Vorgesehen ist, dass auch Flyer von Organisationen ausgelegt werden, die uns finanziell unterstützt haben.</p> <p>Erforderliches Informationsmaterial wurde bei verschiedenen Ministerien sowie beim Vogelsbergkreis durch den Vorsitzenden bereits bestellt.</p> <p>Eingeladen wird dazu auch die stellvertretende Vorsitzende der Landessenio- renvertretung Hessen Frau Renate Klingelhöfer. Eine Absprache erfolgte bereits mit H. Kömpf.</p>		
12.02.BSE.08.03	W. Langhammer fragte an, warum die Gemeinde die Einladung zur Seniorenbeiratssitzung mit der Post versendet hat. Der Vorsitzende erklärte, dass es sich dabei um ein Versehen handelte. Normalerweise werden alle Unterlagen		

	des Seniorenbeirates von ihm per Email an alle Mitglieder versandt. Dies entspricht auch dem § 6 (2) der Satzung des BSE.		
12.02.BSE.08.04	Das nächste Arbeitsgespräch findet am 03. Sept. 2012 um 19.00 Uhr statt. Der Ort und Raum werden rechtzeitig bekannt gegeben. Der Vorsitzende bedankte sich für die Mitarbeit und schloss die Sitzung um 20.25 Uhr.		

Für das Protokoll:

Vorsitzender

gez. Peter Krug

Schriftführer

gez. Ludwig Queckbörner

Verteiler:	Datum:
Seniorenbeirat:	
Gemeindevorstand:	
Ältestenrat:	
Gemeindevertretung	
Sitzungsgelder:	